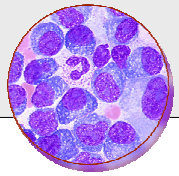
Hämatologisches Zytologieseminar

am St.-Antonius-Hospital Eschweiler

Anämiekurs

21.-22. März 2020

Leitung und Organisation:	PD Dr. med. P. Staib St. Antonius-Hospital Klinik für Hämatologie/Onkologie Dechant-Deckers-Str. 8 52249 Eschweiler Telefon: 02403–761280, Fax: 02403-761820 E-Mail: Peter.Staib@sah-eschweiler.de Prof. Dr. med. R. Fuchs Klinik für Onkologie, Hämatologie und Stammzelltransplantation Uniklinik RWTH Aachen 52074 Aachen
Tagungsort:	Vortragssaal im St. Antonius-Hospital Dechant-Deckers-Str. 8, 52249 Eschweiler Telefon: 02403 – 761115
Anmeldung:	Der Kurs ist für eine begrenzte Teilnehmerzahl gesponsert. Wegen des großen Interesses an der Veranstaltung haben wir uns entschlossen, die Kapazität zu erweitern und die Teilnahme ohne Sponsoring zu ermöglichen. Dafür ist eine Gebühr von 100,- € erforderlich. Die Unterkunft muss selbst organisiert werden. Anmeldung: s. letzte Seite
Gebühr:	100,00 € Für die Kursunterlagen (Manual Hämatologie 2020 und die DVD Anämien 2018) wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 50,00 € erhoben. Die Bezahlung erfolgt zum Kursbeginn nach Empfang der Lehrmaterialien.
Verkehrsverbindung:	Eschweiler liegt zwischen Köln und Aachen. Die Stadt ist gut mit dem Auto oder der Bahn erreichbar. Auto: A4 Köln – Aachen, Abfahrt Eschweiler A 44 Neuss – Aachen, Abfahrt Alsdorf/Hoengen Bahn: Bahnstation der Linie Köln – Aachen Das St. Antonius-Hospital liegt im Zentrum der Stadt und ist leicht zu finden. Auf dem Krankenhausgelände kann nur gegen eine Gebühr geparkt werden. Es wird empfohlen, in der Nähe des Krankenhauses vorhandene Parkmöglichkeiten zu nutzen.



Erläuterung zum Programm

Zielstellung: Der Kurs richtet sich an ärztliche Kollegen, die ihre praktische Fertigkeiten in der klinischen und mikroskopischen Anämiediagnostik vervollkommnen möchten.

Hinweise: Praktische Übungen machen den Hauptteil des Kurses aus. Dafür stehen den Teilnehmern sowohl Einzel-Mikroskope als auch Mikroskope mit einer Diskussionsbrücke zur Verfügung, so dass ein Meinungsaustausch mit dem Nachbarn möglich ist.

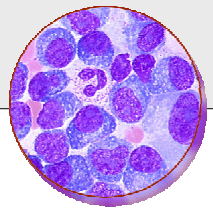
Jedes der 600 Präparate der Sammlung ist 44mal identisch vorhanden. Somit kann jeder Kursteilnehmer zur gleichen Zeit denselben Ausstrich sehen und beurteilen. Die diagnostisch wesentlichen zytologischen Kriterien werden mit Hilfe von Powerpoint-Präsentationen und einer Videogroßfeldprojektion darstellt.

Zur Untersuchung kommen Pappenheim-gefärbte Ausstriche des peripheren Blutes und des Knochenmarkes. Für spezielle Fragestellungen werden diese durch Eisenfärbungen ergänzt. Während des Kurses steht eine ausreichende Zahl von Tutoren zur Verfügung, die Ihnen gerne helfen, auftretende Problem zu lösen.

Für den Kurs wird ein spezielles, über 680 Textseiten umfassendes Manual erstellt und für das Jahr 2020 aktualisiert. Ergänzend dazu haben wir eine DVD-Bildersammlung mit farbigen Mikrofotos aller wichtigen, mikroskopisch erkennbaren hämatologischen Krankheitsbilder und der wesentlichen diagnostisch-zytologischen Merkmale sowie der FACS-Analysen von Leukämien und Lymphomen erarbeitet. Ergänzt werden die Bilder durch zahlreiche, eigens für den Kurs erstellte PowerPoint-Präsentationen.

Das Mittagessen wird gemeinsam in dem zum Krankenhaus gehörenden Restaurant eingenommen. Während der Pausen erhalten Sie Kalt- und Warmgetränke, belegte Brötchen, Kuchen und Obst. Extrakosten entstehen dafür nicht.

Am Samstagabend laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abendessen mit den Referenten ein.



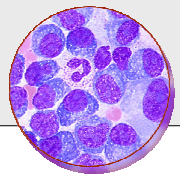
Programm

Samstag, 21.3. 2020

9.00 Uhr	**Normale Erythro-, Hämatopoese**
	Anämieeinteilung, anhand praktischer Beispiele Bedeutung des Retikulozyten Rolle der Milz für die Erythrozyten und die Hämatopoese
	Unspezifische Erythrozyten-Anomalien Erythrozyten-Einschlüsse Malaria
	Anämien und Eisenstoffwechselstörungen
	Eisenmangelanämie
	Anämie bei chronischer Erkrankung
	Eisenmetabolismus Siderozyten, Sideroblasten
	Eisenoverload, Eisenchelattherapie
	Hämolytische Anämien
Pause:	Kongenitale Sphärozytose
11.30 – 11.45 Uhr	Beta-Thalassämie, Minor-, Majorform
13.00 – 14.00 Uhr	**Gemeinsamens Mittagessen**
14.00 – 18:30 Uhr	Alpha-Thalassämie
	Sichelzellenkhrankheit
	Serogene hämolytische Anämien
	Kälteagglutininkrankheit
	Hyperfragmentations-Syndrome Thrombotisch-thrombozytopenische Purpura
	Makrozytäre Anämien
	Perniziöse Anämie Folsäuremangelanämie Chronischer Äthylismus

Pausen: 15.30 – 15.45 Uhr, 17.00 – 17.15 Uhr

19:00 Gemeinsames Abendessen



Sonntag, 22.3. 2020

8:30 **Aplastische Anämien**
Pure red cell aplasia

Myelodysplastische Syndrome

Refraktäre Anämie (RA)

Refraktäre Anämie mit multilineärer Dysplasie (RCMD)

RA, RCMD mit Ringsideroblasten

Refraktäre Anämie mit Blastenexzess, RAEB1, RAEB2

Refraktäre Anämie mit isolierter del (5 q-minus)

Sekundäre Formen des MDS

Anämien bei hämatopoetischen Neoplasien

Blutquiz mit drei Gewinnpreisen

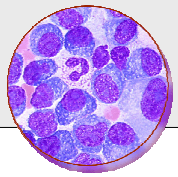
Aushändigung des Kurzzertifikats

Pausen: 10.00 – 10.15 Uhr, 11.30 – 11.45 Uhr

13.00 Uhr **Ende des Seminars**

ANMELDUNG nächste Seite

.



Anämiekurs

21.-22. März 2020

St.-Antonius-Hospital Eschweiler

Leitung: Prof. Dr. med. R. Fuchs / PD Dr. med. P. Staib

Datum ……

Anmeldung

An dem Anämiekurs vom 21.-22.3.2018 möchte ich teilnehmen.

☐ Ja (bitte ankreuzen)

Die Registrierung der Anmeldung erfolgt nur in Verbindung der Überweisung der Teilnehmer-Gebühr von 100,00 € auf das Konto des NORA-Verlages:
VR-Bank Würselen
DE22 3916 2980 6111 5570 29

Für die Korrespondenz bitte Dienst- und Privatanschrift mit Tel.-Nr. sowie die **E-Mail-Adresse** angeben (Bitte deutlich lesbar schreiben. Sie können das ausgefüllte Blatt auch faxen: 02403 / 889464):

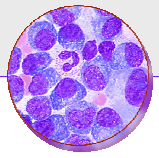
……

……

……

……

Für das Mittagessen bitte ich um

Vegetarische Kost ☐ Normalkost ☐

……
Unterschrift/Stempel